

Hausordnung



**Leben und Lernen und sich wohl fühlen,
das kann nur gelingen, wenn wir alle Verantwortung übernehmen.**

1. Unterrichtsbeginn

Die Schüler/innen halten sich bis 7:50 Uhr nur in der Aula im Untergeschoss der Realschule auf. Mit dem ersten Gong um 7:50 Uhr gehen sie zu den entsprechenden Fachräumen.

Der Unterricht beginnt pünktlich um 7:55 Uhr

2. Stundenwechsel

Die Schüler/innen begeben sich je nach Stundenplan zügig in die entsprechenden Fachräume im Gebäude der Realschule oder in die Räume im „Alten Rathaus“. (Klaushofer Weg 1)

3. Pause (10:10 Uhr – 10:45 Uhr)

**Die Pause wird auf dem Pausenhof der Mittelschule verbracht, nicht in den Fachräumen!
Bei besonderen Wetterverhältnissen findet Innenpause statt. (Aula und Gänge der RS)**

Aufsicht führen die Lehrkräfte, unterstützt durch die Pausenhelfer. Den Anordnungen der aufsichtführenden Lehrkräfte und der Pausenhelfer ist in jedem Fall Folge zu leisten.

Schüler/innen, die nach der Pause in einen anderen Fachraum wechseln, nehmen ihre Mappen mit in die Pause. In keinem Fall werden die Mappen, Turnbeutel o. a. in den Gängen abgestellt!

Ein reibungsloser Pausenverkauf erfolgt nach bestimmten Regeln: in der Reihe anstellen, nicht vordrängen, nicht andere wegdrängen oder wegschubsen - den Anweisungen der Pausenhelfer ist Folge zu leisten.

Auf Sauberkeit auf dem Pausenhof ist zu achten - Abfall gehört in die dafür vorgesehenen Abfalleimer.

Die Benutzung des Käfigs ist festgelegt → Aushang beachten!
Das Trampolin steht den Realschülern nicht zur Verfügung.

Am Ende der Pause begeben sich alle Schüler/innen zügig über den „Hühnersteig“ oder Klaushofer Weg (siehe Plan) zurück in das Schulgebäude und zu den Fachräumen um pünktlich zum Unterricht zu erscheinen.

4. Unterrichtszeit

Das Verlassen des Schulgeländes während der regulären Unterrichtszeit am Vormittag ist generell nicht gestattet, es sei denn mit ausdrücklicher Zustimmung einer Lehrkraft.

Fängt der reguläre Unterricht erst später z.B. zur 3. Stunde an, so brauchen die Schüler/innen auch erst um diese Zeit da sein. Endet der reguläre Unterricht nach der 4. Stunde aufgrund von Religion/Ethik, so kann sie den Heimweg antreten.

Wer auf den Schulbus angewiesen ist, hält sich in der Mensa der Realschule auf. Dort können Hausaufgaben gemacht werden oder man kann sich anderweitig beschäftigen. Dies gilt auch für Schüler/innen, die in den Zwischenstunden (z.B. 3. und 4. Stunde) keinen regulären Unterricht haben. Zwischen Vormittags- und Nachmittagsunterricht können die Schüler auf eigene Gefahr das Schulgelände verlassen.

Smartphones, Handys oder sonstige digitale Speichermedien sind und bleiben am Schulgelände und während der Unterrichtszeit ausgeschaltet. In dringenden Fällen und nach Rücksprache mit einer Lehrkraft kann das Handy benutzt werden. Das gilt ebenfalls für die Nachmittagsbetreuung!!!

Bei Nichtbeachtung wird das Gerät von der Lehrkraft abgenommen und bis 13:00 Uhr im Sekretariat hinterlegt. Im Wiederholungsfall werden die Eltern schriftlich darüber informiert. Beim dritten Mal erhalten die Schüler eine **Ordnungsmaßnahme (Verweis)**.

Jeder haftet selbst für mitgebrachte **Wertgegenstände** - die Schule übernimmt **keinerlei Haftung** z. B. bei Verlust von Smartphone, Handy, Geldbeutel, Tasche, Fahrrad etc.

Das **Benutzen von Fahrrädern, Inlinern, Kickboards, Skateboards** ist auf dem Schulgelände wegen der Unfallgefahr verboten – Das Abstellen und Abschließen der Fahrräder erfolgt an den vorgesehenen Fahrradstellplätzen!

Das Kauen von **Kaugummi** ist auf dem gesamten Schulgelände untersagt.

Auf dem gesamten Schulgelände gilt ein gesetzliches **Rauchverbot** - auch **E-Zigaretten, E-Shishas oder Shishas-to-go sind nicht erlaubt**. Das **Konsumieren und Mitbringen von Alkohol oder anderen Drogen ist verboten** und wird unverzüglich sanktioniert. **Ebenso untersagt ist das Konsumieren von Energy-Drinks**.

5. Schuleigentum/Schulgebäude - Sauberkeit

Alle Mitglieder der Schulfamilie achten auf **Sauberkeit und Ordnung** in den Fachräumen, auf dem Schulgelände und an den Bushaltestellen.

Jeder ist verantwortlich für seinen Platz. Die Klassen sorgen für die **Ordnung** in den Klassenzimmern und Fachräumen **nach Unterrichtschluss**. Dazu gehört es, die Stühle auf die Tische zu stellen, den Boden zu fegen und die Fenster zu schließen.

Bei der **Benutzung der Toiletten** ist auf pfleglichen Umgang und Sauberkeit zu achten:

Kein mutwilliges Verstopfen der Toiletten durch Toilettenpapier! Nach dem Händewaschen den Wasserhahn zudrehen.

Der Gang zur Toilette geschieht zu Beginn oder am Ende der Pause oder bei Stundenwechsel, wenn notwendig. Toiletten sind jedoch kein Aufenthaltsraum!

Eine pflegliche **Behandlung der Einrichtungsgegenstände** und der **ausgeliehenen Bücher** ist selbstverständlich. Bei **mutwilligen Beschädigungen** ist Schadensersatz zu leisten.

Sachbeschädigungen im Schulgebäude müssen dem Klassenleiter und/oder dem Hausmeister gemeldet werden.

6. Sicherheit

Türen dürfen nicht blockiert oder versperrt werden, die Gänge nicht mit Mappen, Turnbeuteln o. ä. verstellt werden.

Ballspielen ist nur auf der dafür vorgesehenen eingezäunten Fläche („Käfig“) im Pausenhof erlaubt. Das **Schneeballwerfen** ist wegen Verletzungsgefahr nicht gestattet.

Auf diszipliniertes Verhalten im Treppenhaus, im Pausenhof und an den Bushaltestellen ist zu achten!!

Den **Anordnungen der Lehrer/innen, Pausenhelfer, Verkehrshelfer und des Hausmeisters** ist Folge zu leisten. Auf Verlangen hat ein/eine Schüler/in seinen/ihren Namen und seine/ihre Klasse zu nennen.

Langenzenn, September 2022

gez. M. Vogel, Schulleiter